

Ade zur guten Nacht

Text und Melodie: anonym, frühes 19. Jh.
Satz: Ingo Bredenbach (*1959), 2008

SI

1.-3. A - de, a - de. A - de, a - de.

S II *c.f.*

1. A - de zur gu - ten Nacht, jetzt wird der Schluss ge - macht, dass
2. Es trau - ern Berg und Tal, wo ich viel tau - send - mal bin
3. Das Brünn - lein rinnt und rauscht wohl un - term Hol - der - strauch, wo

AI, II

5

A - de, a - de. { 1. Im Som - mer, da v
2. Das hat dei - ne
3. Wie man - chen

ich muss schei - den. Im das st Klee, im
drü - ber gan - gen; Wi - ne ge - macht, hat
wir ge - ses - sen. en - schlag, da

9

Win - ter, da schneit's den Schnee, komm wie - der. Im Som - mer, da
mich zum Lie - ben brach er - lan - gen. Das hat dei - ne
Herz bei Her - zen lag, hast du - ges - sen! Wie man - chen

im Win -
hat mich
da

14

im Win - ter, da schneit's den Schnee, da komm
gut, hat mich zum Lie - ben bracht mit gro -
schlag, da Herz bei Her - zen lag, hast du